

ACKERBAU-EMPFEHLUNGEN 2025

Burgenland / Niederösterreich Süd



Peter Rojacz
0664/9694833

Geschätzte Landwirte,

Diese Empfehlung ist ein Leitfaden für eine intensive Bestandesführung im Trockengebiet und beinhaltet auch die verschiedensten Kombinationsmöglichkeiten. Nicht jede Maßnahme ist in jeder Situation notwendig und sinnvoll.

Für persönliche Beratung stehen wir gerne zur Verfügung!

Videos, Spritzpläne Spezialkulturen, Ratgeber und viele weitere Informationen für Ihre Region finden Sie unter www.kwizda-agro.at/peter-rojacz

Inhalt

WEIZEN, ROGGEN, TRITICALE, DINKEL	2
WINTERGERSTE	3
SOMMERGERSTE	3
WINTER- und SOMMERDURUM.....	4
MAIS	5
ÖLKÜRBIS	7
RAPS	7
SOJA	8
SONNENBLUME.....	9
ERBSEN	10
ACKERBOHNEN.....	10
KULTURHIRSE	10
ZUCKERRÜBE.....	11
CERCOSPORASTRATEGIE.....	12
KARTOFFEL	13
FUNGIZIDSTRATEGIE – KARTOFFEL:.....	14
BLATTDÜNGER.....	15
PFLANZENSCHUTZ REGISTERNUMMERN	16
REGIONALE INFORMATIONEN	16
NOTIZEN	16

WEIZEN, ROGGEN, TRITICALE, DINKEL

HERBIZIDANWENDUNG

Gräserstandorte:

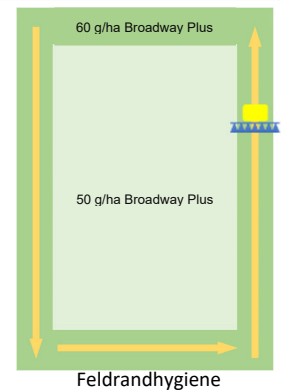
50 g Broadway Plus + 0,8 l NM/ha gegen Unkräuter und Windhalm

60 g Broadway Plus + 1 l NM/ha gegen alle Unkräuter und Windhalm.
Ackerfuchsschwanz, Flughafer, Raygräser und Trespen werden miterfasst.

Praxistipp: Wichtig sehr frühe Anwendung!

Vor Frostnächten Anwendungen bis spät. 15:00 Uhr

Randbehandlung 60 g/ha gegen einwandernde Trespe



Bei Verdacht auf ALS – resistenten Windhalm:

Zusatz von **1,5 l Lentipur 500/ha** zu Broadway Plus

Standorte ohne Gräseraufreten:

25 g Express SX + 0,25 l Pixxaro EC/ha Distel und Unkräuter
oder

100 g Concert SX + 0,25 l Pixxaro EC/ha (4 ha Pack) **NEU**

(Allroundlösung, besonders stark auf Ehrenpreis, gut mischbar)

Korrekturen nach Herbstanwendung:

0,25 l - (0,5 l) Pixxaro EC/ha gegen **Klette, Kornblume**, usw.

1 - 1,25 l Ariane C/ha gegen **Distel, Klette, Kornblume, Wurzelunkräuter**

FUNGIZID / WACHSTUMSREGLEREINSATZ T1 (= Schossbeginn)

Bei trockenen Bedingungen Aufwandmenge anpassen!

1 l Fabulis OD (Roggen 1,25 l/ha) **schonender Wachstumsregler** BBCH 31/32

Fungizidvorlage bei mittlerer – höherer Ertragserwartung sinnvoll:

+ 0,5 l Verben/ha Halmbruch (0,8 l), Septoria, Mehltau, Rost

FUNGIZIDEINSATZ

Im Blattbereich – ab Erscheinen des Fahnenblattes bis Grannenspitzen

1,5 l Univoq/ha Toplösung gegen Septoria, Roste, Schneeschimmel

oder:

0,8 l Siltra Xpro/ha

In die Ähre (Blüte)

0,8 l Verben/ha gezielt gegen Fusarium (sinnvoll bei Weizen nach Mais) Verben max. 1 x/Jahr

+ 50 ml Cymbigon Forte/ha (bei Bedarf – gegen Getreidehähnchen, saugende Insekten)

BLATTDÜNGUNG

2 l Wuxal P Profi/ha **früher Einsatz** bei zögerlicher Jugendentwicklung, Spätsaaten, oder bei schwacher Wurzelentwicklung – kombinierbar mit Herbizid

5 l Azo-Speed/ha generell zur **Wachstumsförderung**, über die gesamte Vegetationsperiode einsetzbar; **in die Ähre zur Proteinsteigerung 10-15 l/ha.**

2 l Kwizda Vital Essenz Stressreduktion - Ertragsabsicherung bei Trockenheit

WINTERGERSTE / SOMMERGERSTE Herbstanbau



HERBIZIDANWENDUNG

100 g Concert SX + 0,25 l Pixxaro EC/ha (4 ha Pack)
(bei Bedarf + 0,9 l Axial 50/ha)

Komplettlösung – deckt alle Unkräuter ab inkl. blühenden Ehrenpreis & Storchschnabel

Ev. Korrekturspritzung nach Herbst Herbizid-Anwendung:

+ 0,25 l Pixxaro EC/ha Klettenlabkraut, (bei Kornblume 0,5 l Pixxaro EC/ha)

+ 1 - 1,25 l Ariane C/ha Distel, Kamille, Kornblume, Klettenlabkraut, Durchwuchskartoffel, Wurzelunkräuter, ...

FUNGIZID / WACHSTUMSREGLEREINSATZ

T1 (Schossbeginn) BBCH 31/32

Bei trockenen Bedingungen Aufwandmenge anpassen – Beratung anfordern!

1 - 1,25 l Fabulis OD/ha verträglicher Wachstumsregler, Einsatz BBCH 31/32

+ 0,5 l Verben/ha (nur bei sehr frühem Auftreten von Mehltau oder Netzflecken)

+ 50 ml Cymbigon Forte/ha (bei Bedarf – gegen Getreidehähnchen, saugende Insekten)

Nachkürzung / letzte Kürzungsmöglichkeit / Verhinderung Ährenknicken

im Fahnenblatt bis Grannenspitzen

0,4-0,5 l Grassrooter/ha (Ethephon 480 g/l) mischbar mit Fungiziden!

NEU

FUNGIZIDEINSATZ

T2 (Fahnenblatt bis Grannenspitzen)

Wichtigster Fungizidtermin in Gerste!

0,8 l – 1 l Siltra Xpro/ha starke Wirkstoffaufladung, sehr lange Dauerwirkung
Einsatz bevor die Grannen ein Dach bilden

+ 1,5 l Multivo/ha bei Ramulariadruck (Multivo = 500 g/l Folpet)

Achtung: Ramularia trat die letzten Jahre, auch in trockeneren Regionen auf (starke Ertragseinbußen) **Zusatz von Multivo besonders bei Staulagen etc. empfehlenswert!**
Anwendungen gegen Ramularia idealerweise in die **stehende Ähre (Doppelflachstrahlbüse)**

+ 50 ml Cymbigon Forte/ha (bei Bedarf gegen Getreidehähnchen, saugende Insekten)

BLATTDÜNGUNG

2 l Wuxal P Profi/ha **früher Einsatz** bei zögerlicher Jugendentwicklung,

0,5 l Korn-Speed/ha **zum Herbizidtermin** bei Mn – Mangel (Gelbfärbung, Fahrgasse grün)

2 l Kwizda Vital Essenz **Stressreduktion** - Ertragsabsicherung bei Trockenheit

SOMMERGERSTE

Grundsätzlich gleiche Vorgangsweise

Aufwandmengen können bei guten Bedingungen reduziert werden.

z.B. Herbizid: 85 g Concert SX + 0,25 l Pixxaro/ha

Fungizidanwendung: max. 0,8 l Siltra Xpro/ha

WINTER- und SOMMERDURUM



Gräserstandorte:

50 g Broadway Plus + 0,8 l NM/ha (in Sommerdurum max. 40 g/ha zugelassen)
gegen Unkräuter, Flughafer und Windhalm

60 g Broadway Plus + 1 l NM/ha gegen alle Unkräuter und Windhalm.
Ackerfuchsschwanz, Flughafer, Raygräser und Trespen werden miterfasst.

Praxistipp: siehe Winterweizen.

Standorte ohne Gräserauftreten:

100 g Concert SX + 0,25 l Pixxaro EC/ha (Allroundlösung, besonders stark auf Ehrenpreis)

In der Sorte **WINTERGOLD** empfehlen wir **keine Herbizidanwendung** mit unseren Produkten!

Korrekturen nach Herbstanwendung:

0,25 l - (0,5 l) Pixxaro EC/ha gegen **Klette, Kornblume**, usw.

1 - 1,25 l Ariane C/ha gegen **Distel, Klette, Kornblume, Wurzelunkräuter**

WACHSTUMSREGLEREINSATZ

Wachstumsregler sind im Trockengebiet nicht immer notwendig - bei trockenen Bedingungen Aufwandmengen anpassen - Beratung anfordern – beste Verträglichkeit hat Fabulis OD!

0,75 - 1 l Fabulis OD im BBCH 31/32 + **0,8 l Verben**, wenn noch keine Vorlage gegen Mehltau
+ 50 ml Cymbigon Forte/ha (bei Bedarf gegen Getreidehähnchen)

FUNGIZIDEINSATZ

ev. 0,6 l Verben /ha – zum **Herbizid** bei frühem Mehltauauftreten

Bei schwacher Bestockung, Mehltaukontrolle im Frühjahr besonders wichtig

1,5 l Univoq/ha Basis zur Gesunderhaltung für den klassischen Blattbereich (ab Fahnenblatt)
Einsatz flexibel vom Fahnenblatt bis Ende Blüte
hohe Wirkstoffaufladung - Top-Fusarienwirkung

gefolgt von:

0,8 l Verben/ha in die Blüte (bis BBCH 65) gegen späten Rost und gegen Fusariosen
Verben max. 1 Anwendung / Kultur / Jahr

Bei späterer Mehltaubekämpfung und/oder geringem Krankheitsdruck, kann mit dem Univoq oder Verben – Einsatz bis zum Fusariumtermin zugewartet werden.

Bei geplantem Einsatz von Verben zum Fusariumtermin kann auch alternativ **1 l Pronto Plus/ha** vorgelegt werden.

Praxistipp zur Fusarium Behandlung:

- Doppelflachstrahldüse & geringere Wassermenge (200 l/ha)
- Höhere Fahrgeschwindigkeit vorteilhaft
- **Zeitpunkt:** ab Erscheinen der ersten Staubbeutel, im Idealfall 24 h vor oder nach einer Feuchteperiode (Niederschlag oder starker Tau)

BLATTDÜNGUNG

siehe Empfehlungen Winterweizen

Wichtig bei Durum: **Bestockungsförderung!**

MAIS

HERBIZIDANWENDUNG



Klassische Anwendung im 3 – 5 Blattstadium

Kwizda Mais Pack

1 l Barracuda + 1 l Talisman + 0,4 l Mural/ha

blattbetonte Komplettlösung inkl. Wurzelunkräuter

Anwendung ab 3-Blattstadium

Packungsgröße: 5 ha oder 2 ha



Kwizda Mais Pack + Spectrum

1 l Barracuda + 1 l Talisman + 0,4 l Mural + 1 l Spectrum/ha – ergänzende Bodenwirkung
sehr gute **Blatt- und Bodenwirkung inkl. Wurzelunkräuter**

Anwendung ab 2-Blattstadium

5 ha Kwizda Mais Pack + 5 l Spectrum für 5 ha Mais!

Zu **Kwizda Maispack** kann jeder im Mais zugelassene **Bodenpartner (Spectrum, Spectrum Gold, Aspect Pro, Successor TX, Successor 600, u.a.)** kombiniert werden!

Frühe Anwendung ab 2 – 4 Blattstadium

Omega Gold Pack

(enthält TBZ) 2025 auf vielen Flächen wieder möglich

250 g Arigo + 0,4 l Neo-Wett + 2 l Spectrum Gold

sehr gute Blatt- und **stärkste Bodenwirkung**

Sehr gute Verträglichkeit! 1 Packung für 5 ha

Spritzfolge bei starkem Druck mit Schönmalve, Stechapfel & Ambrosia

Kwizda Mais Pack im 3-4-Blattstadium einsetzen

gefolgt von:

1,25 l Laudis/ha ab 8-Blattstadium

Saatmais (sulfonylharnstofffrei)

1,5 l Laudis + 1 l Spectrum/ha im 4 – 6-Blattstadium

Mischungspartner bzw. Korrekturen für Spezialunkräuter:

0,4 – 0,6 l Kwizda Dicamba/ha Distel, Ackerwinde

0,2 kg Arrat/ha Durchwuchskartoffel, Beinwell, Huflattich,....

165 g Lontrel 720 SG/ha Distel, Kamille, Leguminosen (sehr lange und gut verträglich)

AKTIONEN im MAIS 2025

Beim Kauf von **2 Kwizda Maispack (5 ha)** oder
1 Omega Gold Pack + 20 l Wuxal P Profi
= 1 x 5 l Wuxal P Profi GRATIS



BLATTDÜNGER

2 l Wuxal P-Profi/ha zur Herbizid Anwendung steigert die Herbizidleistung

- verbesserte **Wurzel- und Jugendentwicklung** (P-Versorgung)
- Mais überbrückt schneller die empfindliche Phase

POWERMIX

2 l Wuxal Boron Plus + 1 l Korn-Speed + 4 l Azo-Speed/ha

- zur Ertragsoptimierung im 6-10-Blattstadium
- fördert **Befruchtung, Kolbenausbildung, Kolbenfüllung** - wichtig in Trockenphasen
- Korn-Speed sichert **Zink**, Kupfer und Mangan Versorgung

SAATMAISBOOSTER

2 l Wuxal Boron Plus + 4 l Wuxal P Profi + 4 l Azo-Speed/ha

- Im 6 Blatt Stadium der weiblichen Linien
- **Fördert Befruchtung, Kolbenausbildung und Kolbenfüllung**

0,5 l N-Leaf

- Hocheffiziente Biostimulanz zur Stickstofffixierung
- N-Bereitstellung für die Pflanzen aus der Luft
- Einsatz im Mais 4 – 6 Blattstadium
- Stickstofffixierung von 20 – 30 kg/ha zu erwarten

NEU

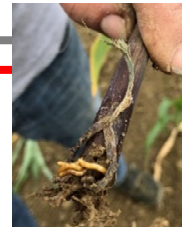
DÜNGER & INSEKTIZIDE im Mais

20 kg Pannon Starter/ha

Schnell verfügbarer Phosphor - fördert Wurzelwachstum – raschere Jugendentwicklung

Optimal bei Direktsaaten, schwachen Böden, kühler Witterung

Mischbar mit **Belem 0,8 MG** oder **Picador 1,6 MG**



Belem 0,8 MG

Insektizides Granulat gegen: Larven des Maiswurzelbohrers
Drahtwurm

Empfohlene Aufwandmengen:

Früher Anbau/starker Druck	20 kg/ha
Normaler - später Anbau	12 kg/ha
Saatmais	24 kg

oder

12 kg Picador 1,6 MG/ha

Doppelt konzentriertes insektizides Granulat gegen: Larven des Maiswurzelbohrers
Drahtwurm, Erdräupen

Dadurch längere Wirkungsdauer, stärkere Wirkung

Käferbekämpfung Maiswurzelbohrer

250 g Mospilan 20 SG + zugel. Pyrethroid + 0,15 l Designer/ha

Optimaler Anwendungszeitpunkt zur Blüte (Verhinderung Narbenfrass)

Rasche Anfangs- und gute Dauerwirkung (reduziert die Population)

Maiszünslerbekämpfung

125 ml Shenzi 200 SC + 0,15 l Designer/ha

Optimaler Einsatzzeitpunkt (= 1 m Spritzung) solange der Mais befahrbar ist

NEU

ÖLKÜRBIS

HERBIZIDANWENDUNG

0,25 Centium CS + 0,15 – 0,25 Flexidor + 0,4 l Grounded/ha im VA

wenn notwendig gefolgt von: **1,5 l Focus Ultra/ha** (NA) gegen Flughafer, Hirsen, etc.
oder:

0,25 l Centium CS + 1,5 l Quantum + 0,4 l Grounded/ha (VA - Bodenwirkung gegen Hirse)

Grounded verringert die Wirkstoffverlagerung in die Keimzone - bessere Verträglichkeit!
Wichtig für sichere Anwendung sind wüchsige Auflaufbedingungen des Kürbisses!

BLATTDÜNGER, PFLANZENSTÄRKUNG

+ 2 l Wuxal Boron Plus + 5 l Azo-Speed/ha + (registriertes Kupfermittel)

Einsatz beim letztmöglichen Termin (Befahrbarkeit) – Mischungen mit Mospilan 20 SG möglich

INSEKTIZIDE

12 kg Belem 0,8 MG/ha

Gegen die Larven der **Saatenfliege** wird eine Art. 53 Zulassung mit 12 kg/ha beantragt

250 g Mospilan 20 SG + 0,5 l Gondor/ha

Gegen **Blattläuse** wird eine Art. 53 Zulassung beantragt

RAPS

HERBIZIDANWENDUNG im Frühjahr

1 l Korvetto/ha

Gute Korrekturmöglichkeit im Frühjahr gegen Besenrauke, Klatschmohn, Kamille, Kornblume, Klettenlabkraut, Distel, Storchschnabel, ...

Mischbar mit **Insektiziden, Gräsermitteln** (Panarex, Centurion Plus, Fusilade, Focus ultra),

Wachstumsreglern und **Blattdüngern** (Wuxal Boron Plus, Azo-Speed, Kwizda Vital Essenz, ...)

Wichtig: keine Nachfröste, Einsatz bis BBCH 50

1,25 l Panarex/ha Ausfallgetreide (mischbar mit Korvetto)

oder: **1 l Centurion Plus/ha** Schadgräser inklusive **Raygräser/Weidelgräser** und **Rispe**



INSEKTIZIDE & WACHSTUMSREGLER

Rapsstängelrüssler

50 ml Cymbigon Forte + 0,15 l Designer/ha

Wachstumsregler (Beginn Längenwachstum) + späte Stängelrüssler

0,35 - 0,5 l Toprex/ha + 50 ml Cymbigon Forte

Rapsglanzkäfer

200 g Mospilan 20 SG + Pyrethroid + 0,15 l Designer/ha

BLATTDÜNGER

2 l Wuxal Boron Plus/ha zur Borversorgung bei den Insektizidterminen

5 l Azo-Speed/ha Wachstumsmotor

2 l Wuxal Schwefel/ha sichert einen Teil des hohen Schwefelbedarfs über das Blatt

2 l Kwizda Vital Essenz/ha Stressreduktion bei Frühjahrstrockenheit

SOJA

HERBIZIDANWENDUNG



Vorauflauf

„Soja Pack“ (für 2 ha)

0,25 l Reactor + 2 l Successor 600 + 0,4 l Grounded/ha

Praxistipp 3er Mischung:

TOP Mischung Vorauflauf: (gute Wirkung und beste Verträglichkeit!)

0,2 l Reactor + 1,6 l Successor 600 + 1 l Stomp Aqua + 0,4 l Grounded/ha

1 „Soja Pack“ + 2,5 Liter Stomp Aqua + 1 l Grounded für 2,5 ha

*In Hinblick auf zunehmende **ALS Toleranzen (Amarant)** sollte die Unkrautbekämpfung in erster Linie über **Bodenherbizide (Praxistipp 3er Mischung)** erfolgen!

Nachauflauf – Splitting*

1. 7,5 g Harmony SX + 0,3 l Neo-Wett

2. 7,5 g Harmony SX + 0,5 l Pulsar 40* + 0,3 l Neo-Wett

*aktuelle Zulassung bei Pulsar Produkten beachten!

+ 2 l Kwizda Vital Essenz um **Herbizid Stress** zu minimieren und Wurzelwachstum zu fördern

WILDVERBISS IN SOJA

REHWILD: Trico – 5 %ig Randbehandlung reicht in der Regel aus

HASEN: Wuxal Amino zur Vergrämung – richtige Anwendung **3 x 2-er Regel**

2 l Wuxal Amino in 2 l Wasser ansetzen – 2 Tage in warmer Umgebung (Sonne) stehen lassen (beginnt zu stinken)

Dann verdünnt auf Hektarmenge mit Wasser ausbringen.

Nach stärkeren Niederschlägen Anwendung wiederholen.

BLATTDÜNGER

2 l Wuxal Combi B Plus/ha

ab 8-Blatt-Stadium (**Bor, Mn, Mo, S**)

Bor - bessere Befruchtung – dadurch Mehrerträge

Molybdän fördert den Knöllchenansatz

Blattdünger nicht mit Pulsar mischen

0,5 l N-Leaf

Hocheffiziente Biostimulanz zur Stickstofffixierung

N-Bereitstellung für die Pflanzen aus der Luft

Einsatz ab BBCH 12 (2 Laubblätter)

Stickstofffixierung von 20 – 30 kg/ha zu erwarten

Keine Hemmung der Knöllchenbakterien

INSEKTIZIDE

12 kg Belem 0,8 MG/ha

Gegen **Drahtwurm** und die **Larven der Saatenfliege** wird eine Art. 53 Zulassung für 12 kg Belem 0,8 MG beantragt

SONNENBLUME

INSEKTIZIDE



Drahtwurm

12 kg Belem 0,8 MG/ha Ausbringung bei der Saat

HERBIZIDANWENDUNG

3 l Fantasia + 2 l Stomp Aqua/ha Voraufbau - in allen Sorten möglich
Wichtig bei **Verdacht auf ALS tolerante Unkräuter** (Amarant, Gänsefuß, Melde,...)

Nachaufbau

Express SX → günstig, unabhängig von Bodenfeuchte, nur in **toleranten Sorten** möglich

Splitting: 2 x 30 g Express SX + 0,25 l Gondor/ha im NA im Abstand von ca. 10 Tagen
(im 2-4-Blattstadium der Melde) - mischbar mit Fusilade oder Agil S gegen Hirse und Flughafer

Solo: 1 x 45 g Express SX + 0,25 l Gondor/ha im NA bis zum 4-Blattstadium der Melde

Tipp: Express SX ist in jedem Stadium der Sonnenblume verträglich, keine Wachsschicht erforderlich

1 kg Trifender WP bei **gestreiften Vogelfuttersonnenblumen** oder **sehr engen Fruchtfolgen**
von Sclerotinia – Anfälligen Kulturen (Sonnenblume, Soja, Raps,...) zur Förderung der
Widerstandsfähigkeit gegen Sclerotinia

Ausbringung: Vor der Saat Spritzung und bei der Kulturvorbereitung seicht einarbeiten!

BLATTDÜNGER

2 l WUXAL Boron Plus/ha	ab 8-Blatt Stadium bessere Befruchtung – dadurch Mehrerträge gute Mischbarkeit mit Express, Gräsermittel, Fungizid und Insektizid (Blattlausbefall)
2 l Kwizda Vital Essenz/ha	fördert das Wurzelwachstum Erhöht Stresstoleranz; Ertrag

ERBSEN

Vorauflauf

3 l Stallion SyncTec/ha Unkraut inkl. Hirsen
oder

3 l Fantasia + 2 l Stomp Aqua/ha

Nachauflauf (nicht so breit wirksam wie Vorauflaufbehandlungen)

2 l Butoxone + 2 l Stomp Aqua/ha

+ 50 ml Cymbigon Forte/ha gegen Blattrandkäfer

1,25 l Panarex gegen Gräser (Flughäfer, Hirsen, ...)

+ 50 ml Cymbigon Forte/ha Erbsenwickler, Blattläuse werden miterfasst

+ 1 l Promesa/ha **gegen Mehltau und Blattkrankheiten!**

ACKERBOHNEN

Vorauflauf

3 l Stallion SyncTec/ha Unkraut inkl. Hirsen

oder

3 l Fantasia + 2 l Stomp Aqua/ha (Mischung **auch in Lupine** zugelassen)

Nachauflauf

1,25 l Panarex gegen Gräser (Flughäfer, Hirsen, ...)

+ 50 ml Cymbigon Forte/ha Blattrandkäfer, Bohnenkäfer & Blattläuse werden miterfasst

+ 1 l Promesa/ha **gegen Mehltau u.a. Blattkrankheiten**

KULTURHIRSE

HERBIZIDANWENDUNG

Rispenhirse

2 x 7,5 g Harmony SX + 0,3 l Neo-Wett/ha

Sorghumhirse

1 l Spectrum/ha ab EC 13

0,2 kg Arrat + 1 l Dash/ha Nachauflauf



INSEKTIZIDE

Sorghumhirse

12 kg Picador 1,6 MG/ha

Doppelt konzentriertes Granulat gegen Drahtwurm in Sorghumhirse

Empfehlung: 12 kg/ha bei der Saat in die Saatsfurche einbringen

ZUCKERRÜBE

HERBIZIDANWENDUNG



Kulturvorbereitung gegen Altverunkrautung
2% ig Glyphosatprodukt + 0,25 l Gondor/ha

1. NAK

1,25 l Betanal Tandem + 0,5 l Betosip SC + 1 l Metafol SC
+ 0,5 l Gondor + 2 l Wuxal P-Profi/ha

2. und 3. NAK

1,5 l Betanal Tandem + 1 l Betosip SC + 1,5 l Metafol SC (max. 2 l/ha)
+ 0,5 l Gondor + 2 l Wuxal P-Profi/ha

Mögliche Mischpartner

+ **0,5 l Tanaris** zur 2. und 3. NAK gegen **Hirsen, Amaranth,**

+ **80 g Lontrel 720 SG/ha** **Kamille, Begrünungsreste, Leguminosen,**
Wirkungsverstärkung auf Ambrosia, Knöterich,

+ **100 – 150 ml Venzar 500SC/ha**, steigert die Leistung der Tankmischung gegen **Ehrenpreis, Knöteriche, Melde, Amaranth**

Zumischung wichtig bei trockenen Anwendungsbedingungen und starker Wachsschicht

Keine Mischung Venzar + Tanaris

1 l Panarex oder

1 l Centurion Plus/ha bei aufgelaufenen Hirsen od. Gräsern

Eine Mischung ist grundsätzlich möglich. Eine separate Überfahrt mit Gräsermittel (+ ev. Tanaris) ist empfehlenswert!

Unter bestimmten Bedingungen (Trockenheit, sehr starke Wachsschicht) kann der Zusatz von zusätzlichen Additiven (EMU 11E) je nach bereits vorhandenen Mischungspartnern zu den Mischungen sinnvoll sein - Kwizda Beratung anfordern!

PROBLEM Distel / Flughafer / tolerante Ausfallsonnenblume

165 g Lontrel 720 SG + 0,5 l Gondor/ha immer vormittags spritzen

(80 g Lontrel 720 SG/ha gegen tolerante Sonnenblumen bis zum 4 Blatt Stadium zu den NAK's)

+ **1,25 l Panarex** oder **1 l Centurion Plus/ha** kombinierbar

PROBLEM Hirse

Bodenversiegelung: **Tanaris je 0,5 l/ha** zu der 2. und 3. NAK zumischen

Hirse aufgelaufen: **1,25 l Panarex** oder **1 l Centurion Plus/ha**
(auch noch zur Blattschluss – Düngespritzung oder Cercosporaspritzung kombinierbar)

Blattschluss – wichtigster Bor-Düngertermin

2 l Wuxal Boron Plus

Bor, P, Spurenelemente, **ph-Wert Puffer** –

perfekte Wirkung aller Produkte auch in Tankmischungen

+ **2 l Kwizda Vital Essenz**

Vitalisierung, Stresstoleranz

+ **0,3 l Promesa/ha**

physiologische Wirkung, Greening Effekt, ...

CERCOSPORASTRATEGIE

- 1. Spritzung** **0, 4 l Sekvenca oder 1 l Eminent**
+ **1,5 l Cuprofor Flow**
+ **0,15 l Designer** – Wirkungsverstärker & schützt vor Abwaschen
+ **2 l Wuxal Boron Plus**
+ **5 l Azo-Speed/ha**
- 2. Spritzung** * **1,5 l Univoq**
+ **1,5 l Cuprofor Flow**
+ **0,15 l Designer**
+ **2 l Wuxal K40/ha** – speziell bei / vor Trockenheit (Zuckereinlagerung)
- 3. Spritzung** **1 l Propulse oder 1 l Alonty**
+ **1,5 l Cuprofor Flow**
+ **0,15 l Designer**
+ **2 l Wuxal K40/ha**
- 4. Spritzung** **2,5 l Cuprofor Flow**
(bei Bedarf) + **0,15 l Designer**

**Cuprofor Flow:
neues 10 l
Gebinde**

*** Notfallzulassung von Univoq für 2025 wurde beantragt!**

Cuprofor Flow: in Summe max. 10,4 l/ha/Jahr (= 3.952 g Reinkupfer)

Solange die Gesamtmenge (10,4 l/ha/Jahr) nicht überschritten wird, sind auch zusätzliche Anwendungen zu den im Register ersichtlichen 4 Anwendungen möglich.

BLATTDÜNGER / MIKROGRANULATDÜNGER

- 2 l Wuxal Boron Plus/ha** sichern den hohen Borbedarf
Einsatz zu Reihenschluss & 1. Cercosporaspritzung
Borsäure – **erhöht den pH Wert NICHT**
- 2 l Wuxal K 40/ha** vor oder während **Trockenperioden** – „Kalium hilft Wasser sparen“
gemeinsam mit Fungizidmaßnahmen anwenden
Positiver Effekt: weniger oder später „schlafende“ Rüben
positiver Effekt auf den Zuckergehalt in der Rübe
- 20 kg Pannon Starter/ha** P-betonter Mikrogranulatdünger für **Kartoffel, Zuckerrübe und Mais**
fördert die Wurzelbildung und Jugendentwicklung
mit Granulatstreuer wurzelnah bei der Saat ausbringen
optimal bei Mulch- und Direktsaaten, kühler Witterung,
schlechter P-Verfügbarkeit

STRATEGIE SCHÄDLINGE

- Erdfloh:** **50 ml Cymbigon Forte/ha** (Art. 53 beantragt)
Rübenderbrüssler: **250 g Mospilan 20 SG + 50 ml Cymbigon Forte/ha** (Art. 53 beantragt)
Blattläuse/Zikaden **200 g Mospilan 20 SG/ha** (Art. 53 beantragt)
Rübenmotte: **50 ml Cymbigon Forte/ha**
Drahtwurm: **12 kg Columbo 0,8 MG/ha** insektizides Granulat bei der Aussaat

KARTOFFEL

KARTOFFELBEIZEN

0,2 l/t Moncut	gegen <i>Rhizoctonia solani</i> (Silberschorf wird miterfasst) Anwendung stationär oder beim Legen möglich
2 kg/t Symphonie	zum Stäuben vor/beim Legen gegen <i>Rhizoctonia solani</i>
1 – 3 l/ha Promesa	Furchenbehandlung beim Legen gegen <i>Rhizoctonia</i> und <i>Colletotrichum</i>

DRAHTWURMBEKÄMPFUNG

12 kg Picador 1,6 MG oder **24 kg Belem/ha**
Wichtig: **gleichmäßige Verteilung im Damm**

MIKROGRANULATDÜNGUNG

Mikrogranulatdüngung: 20 kg Pannon Starter/ha beim Legen - Erhöhung Knollenansatz

HERBIZIDANWENDUNG

VA – UNKRAUTBEKÄMPFUNG

Verschiedene Möglichkeiten:

- **2,5 l Fantasia + 2,5 l Stallion SyncTec/ha Metribuzin-frei!** im VA
- **3-4 l Fantasia + 0,5 kg Mistral/ha bewährte Mischung!** VA bis früher NA
- **3 l Stallion SyncTec + 1,5 l Proman + 2 l Fantasia/ha** im VA
Praxistipp bei Stechapfel & Nachtschatten

NA – KORREKTURMÖGLICHKEIT

40 g Titus + 0,3 l Gondor im NA (spätestens bis max. 20 cm Kartoffelhöhe)
gegen Amarant, Kamille, Hirsen, Flughafer,
+ 2 l Wuxal P Profi (Steigerung Knollenansatz, Wirkungsverbesserung)

GRÄSERBEKÄMPFUNG

1,25 l Panarex/ha gegen Gräser, Flughafer, Wildhirsen, (Quecke 2,25 l Panarex/ha)
oder

1 l Centurion Plus/ha gegen **Schadgräser, Flughafer, Raygräser und Rispen** (Quecke 2,5 l/ha)

FUNGIZIDSTRATEGIE – KARTOFFEL:



Beginn vor Reihenschluss, Spritzintervall 10 – 12 Tage

1. **0,25 l Zorvec Entecta /ha**
Oxathiapiprolin, Amisulbrom
2. **0,45 kg Reboot** + **0,75 l Dagonis/ha**
Cymoxanil, Zoxamid Fluxapyroxad + Difenconazol,
3. **0,25 l Zorvec Entecta** + **0,5 l Promesa/ha**
Oxathiapiprolin, Amisulbrom Azoxystrobin
4. **0,6 l Revus Top**
Mandipropamid, Difenconazol
5. **0,45 kg Reboot** + **0,75 l Dagonis/ha**
Cymoxanil, Zoxamid Fluxapyroxad + Difenconazol
6. **1,6 l Kwizda Kartoffelpack + 0,5 l Promesa/ha**
=1,2 l Prevint flow + 0,4 l Winner/ha Azoxystrobin
Ametoctradin, Fluazinam
7. **0,45 kg Reboot** + **0,5 l Promesa/ha**
Cymoxanil, Zoxamid, Azoxystrobin
8. **0,4 l Winner /ha**
Fluazinam

+ 4 l Wuxal P Profi/ha

+ 2 l Wuxal P Profi/ha

Wuxal P Profi

Erhöhen den Knollenansatz
Einsatz sinnvoll bei kühlen
Bedingungen

3 l Wuxal K40

schützt vor Trockenstress
fördert Stärkeeinlagerung

5 l Azo-Speed

jederzeit kombinierbar

2 l Kwizda Vital Essenz

Vitalisierung, Stressreduktion

Stoppspritzung bei sichtbarem Phytophthora Befall:

0,45 l Reboot + 0,4 l Winner/ha

+ **1 l Cuprofor Flow nach Hagel/Wind** (Verletzungen trocknen ab, Sporenabtötung)
nach Blüte bei Nässe, unterstützt gegen **Erwina** red. Risiko von **Nassfäule am Lager**)

STRATEGIE KARTOFFELKÄFER:

1. **60 ml Shenzi 200 SC/ha** (gegen Eier, Larven und Käfer)
2. **50 ml Spintor + 0,15 Designer/ha**

Fungizidspritzungen einfach planen
unter:
www.kwizda-agro.at/spritzplaene

BLATTLÄUSE:

250 g Mospilan 20 SG/ha (Virusüberträger v.a. in Pflanzkartoffeln)

Praxistipp: + 0,15 l Designer/ha zu den Fungizid Spritzungen mischen; Anhaftung – **Sticker**,
Regenfestigkeit, bessere Verteilung, (speziell für **Tauspritzungen** und bei regnerischem Wetter)

KEIMHEMMUNG

Keimhemmung am Feld (in ca. 400 – 500 l Wasser/ha)

5 kg Royal MH

Anwendung: Speisekartoffel min. 25 mm, Industriekartoffel min. 35 mm Durchmesser
Termin: meist Anfang - Mitte Juli, wüchsige Bedingungen!
Sikkation frühestens 3 Wochen nach Anwendung von Royal MH

SIKKATION

2,8 l Kabuki Turbo/ha (= 0,8 l Kabuki + 2 l Toil) + **2 l EMU 11 E ÖL /ha**

(1 - 2 Mal im Abstand von ca. 7 Tagen, je nach Sorte, bei extrem krautreichen
widerstandsfähigen Sorten kann eine weitere Behandlung mit Shark notwendig sein.

oder nach Schlägeln

ca. 1-3 Tage nach Schlägeln **2,8 l Kabuki Turbo** + **2 l EMU 11E Öl/ha** anwenden.

Wichtig: Anwendung bei **sonnigem, strahlungsintensivem** Wetter am frühen Vormittag
(Bestände können noch feucht sein aber nicht „rinn-nass“); feintropfig, hoher Druck mit 250 - 400
Wasser. Zusatz von **Winner** wirkt sporenabtötend (für Lagerung wichtig) und steigert die Wirkung!

BLATTDÜNGER

PFLANZENSCHUTZ UND BLATTDÜNGER AUS EINER HAND

Sämtliche Nährstoffe in den genannten Blattdüngern sind gut aufeinander abgestimmt, bestens formuliert und erreichen daher optimale Wirkungsgrade.

Nährstoffmischungen sind Einzelnährstoffen immer vorzuziehen!

Blattdünger – Mischungen haben sich in der Praxis bewährt – Beratung nützen!

Kwizda Vital Essenz (Flüssigdünger mit 3% N, 3 % K₂O, 39% organische Substanz Aminosäuren, Algen-extrakten, u.v.m.)

In Kulturen zur **Linderung von Stressfaktoren** (Herbizid Reaktionen, Trockenheit, Kälte, Hitze, ungünstigen Vorfrüchten oder Strukturschäden...)

Keine Mischung mit Kupfer-haltigen Produkten!

Empfehlung: 2 l/ha Kwizda Vital Essenz in allen Kulturen

N-Leaf

Hocheffiziente Biostimulanz. Bakterien binden N und stellen es der Pflanze zur Verfügung. Konventionell & Bio

Einsatz sinnvoll in: **Mais, Getreide, Zuckerrübe, Kartoffel, Sonnenblume Raps**

Empfehlung: 0,5 l/ha zur Frühjahrsanwendung auf das Blatt -

Anwendung im frühen Jugendstadium !

Azo-Speed (300 g N, 67 g SO₃, 33 g MgO/l)

Flüssige Form von Harnstoff + Bittersalz, keine Ätزشäden – auch bei hohen Temperaturen einsetzbar und universell mischbar;

Empfehlung: 5 l/ha (allgemeiner Wachstumsschub) bis zu 15 l/ha (zur Proteinsteigerung WW in die Ähre)

Wuxal P-Profi (255 g P₂O₅, 64 g N, 64 g K₂O/l und Spurennährstoffe)

Verbesserte Wurzelentwicklung und Jugendentwicklung, **stabilisiert** den **pH-Wert** der Spritzbrühe im leicht sauren Bereich (1-2 l/1000 l), steigert die Herbizid-Leistung

Empfehlung: 1 – 4 l/ha in allen Kulturen zur besseren Jugendentwicklung

Korn-Speed (250 g Mn, 100 g Cu und 250 g/l Zn)

(Ersatz für Einzelnährstoffdünger Mn, Cu, Zn)

Deckt den Bedarf dieser 3 essentiellen Spurenelemente ab

Empfehlung: 0,5 – 1 l/ha in Getreide, Mais, ... Gemüse

Wuxal Boron Plus (70 g N, 183 g P₂O₅, 108 g Bor/l und Spurennährstoffe)

Borreicher Suspensionsdünger mit Spurenelementen in chelatisierter Form (pH – neutral)

Empfehlung: 1-2 l/ha Zuckerrübe, Raps, Mohn, ...

Wuxal Combi B Plus (84 g Bor, 70 g Mn 3,5 g Mo und 42 g/l SO₃)

Empfehlung: 1- 2 l/ha Getreide, Sojabohne, Raps, Mohn, SB...

Wuxal K 40 (400 g K₂O, 50 g N, 31 g/l MgO) und Spurennährstoffe

Hilft den Pflanzen **Trockenstress** besser zu überwinden, zur Optimierung der Kaliumversorgung auf leichten, sandigen und/oder Kalium fixierenden Standorten

Empfehlung: 2 – 3 l/ha Zuckerrübe, Getreide, Kartoffel, ...

PRAXISTIPP - SCHOKO-Mischung für gestresste Bestände:

4 l Wuxal P-Profi + 5 l Azo-Speed/ha

PFLANZENSCHUTZ REGISTERNUMMERN

Agil S	2928	Express SX	2914	Mural	3776	Spectrum Gold	3461
Ariane C	3338	Fabulis OD	4034	Panarex	3201	Spintor	3296
Arrat	3133	Fantasia	4342	Alonty	4138	Stallion SyncTec	3483
Aspect Pro	2947	Flexidor	2691	Picador 1,6 MG	4109	Stomp Aqua	3107
Axial 50	3067	Focus ultra	3125	Pixaro EC	3756	Successor 600	2881
Barracuda	3821	Fusilade	2790	Prevint flow	4221-901	Successor TX	3777
Belem 0,8 MG	3553	Grassrooter	3963	Proman	3662	Shenzi 200 SC	2984-903
Betanal Tandem	3677	Harmony SX	2941	Propulse	3371	Symphonie	3487
Betosip	3183	Kabuki	2907	Promesa	4286	Talisman	3767
Broadway Plus	4411	Korvetto	4060	Pronto Plus	2628	Tanaris	3697
Butoxone	1052	Kwizda Dicamba	3776-901	Pulsar 40	3628	Titus	2478
Centium CS	2733	Laudis	2912	Quantum	2881-901	Toprex	3130
Centurion Plus	4254	Lentipur 500	3668	Reactor	2733-901	Trico	2787
Columbo 0,8 MG	4114	Lontrel 720 SG	3409	Reboot	3640	Univoq	4340
Concert SX	2932	Metafol SC	3573	Revus Top	3232	Venzar	3682
Cuprofor Flow	3034-901	Mistral	2796	Royal MH	3281	Verben	4329
Cymbigon forte	3998	Moncut	3488	Sekvenca	4001	Winner	2528
Dagonis	4036	Mospilan 20 SG	2830	Siltra Xpro	3800	Zorvec Entecta	4403
Eminent	3361-902	Multivo	4425-901	Spectrum	2798		

REGIONALE INFORMATIONEN

Aktuelle, regionale Pflanzenschutz-Empfehlungen während der Saison auf das Handy direkt vom Kwizda-Berater?

So einfach funktioniert es:

Telefonnummer von Peter Rojacz – **0664/9694833** ins Handy speichern,
kurze „**WhatsApp Nachricht**“ mit Namen, Adresse, Kulturen, ... schicken – fertig!

- Ausstieg jederzeit möglich!

NOTIZEN: